



<https://biz.li/2qth>

ABSCHIED VON IEVA STELMOKAS: PERSONALWECHSEL AN DER SPITZE DES TSG AKTIVCENTERS

Veröffentlicht am 29.09.2020 um 14:11 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Nach rund zehnjähriger Tätigkeit für die Turnerschaft Großburgwedel e.V. (TSG) übergibt Ieva Stelmokas die Leitung des vereinseigenen Fitnessstudios an Christian Roth, der die Aufgabe ab dem 1. Oktober 2020 übernimmt. Ieva Stelmokas verlässt das TSG aktivCenter, das in den vergangenen Jahren zu ihrem zweiten Zuhause wurde, schweren Herzens. "Da meine beiden Kinder mit 13 Jahren in absehbarer Zeit ihre eigenen Wege gehen werden, möchte ich mich nun ohne schlechtes Gewissen noch einmal meiner eigenen beruflichen Laufbahn widmen", so die 41-jährige. Als pädagogische Mitarbeiterin des Sportinternats des Landessportbundes Niedersachsen in Hannover kümmert sich die studierte Sportpädagogin künftig um die Vereinbarkeit von Schule, Sport und Alltag von 70 jugendlichen Nachwuchssportlern. "Die gebürtige



**Verabschiedung von Ieva Stelmokas durch den Vorstand:
Foto: Britta Karim/Wörter**

Litauerin hat bei der TSG bleibende Spuren hinterlassen. Im Laufe ihrer Tätigkeit hat sie schnell erfasst, was für die aktiven Mitglieder wichtig ist, was gut ist und was noch besser werden kann. So hat sie vor fünf Jahren in Eigeninitiative viele Mitglieder in ihren Fähigkeiten 'abgeholt' und für sie ein spezielles Funktionstraining entwickelt und ausgebaut. Vor drei Jahren hat sie ein spezielles Reha-Training eingeführt, für welches sie selbst die Lizenz erwarb", beschreibt die TSG den Werdegang. "Seit Februar 2018 war sie dann die sehr engagierte und beliebte Leiterin des aktivCenters. Nicht nur ihre Arbeitskollegen/innen sowie auch der TSG-Vorstand und sehr viele Mitglieder verlieren mit Ieva Stelmokas eine außergewöhnliche und liebenswerte Persönlichkeit", so die TSG. Mit dem Ausbruch der Corona-Pandemie wurde ihr Organisationstalent noch stärker gefordert, denn die Gesundheit der Mitglieder stand für sie im Mittelpunkt ihrer gesamten Arbeit. Als das aktivCenter aufgrund behördlicher Auflagen geschlossen werden musste, hat sie ihr Wohnzimmer zum Fitnessraum umgestaltet. Zusammen mit Jana Gürtler ging sie dann online und verlegte das Kursangebot ins Internet. So blieben der Kontakt ohne Risiko zwischen Trainern und Teilnehmern und das Miteinander aller Aktiven weitestgehend erhalten und die meisten Kurse konnten weiterhin angeboten werden. "Nach der Lockerung der durch die Corona bedingten Beschränkungen hat die Ieva Stelmokas in guter Teamarbeit mit dem TSG-Vorstand und einigen Kolleginnen rasch ein Konzept mit Gesundheitsmaßnahmen entwickelt und auch praktisch umgesetzt, sodass die Wiedereröffnung und Besuches des aktivCenters schnell wieder möglich wurden. Viele Kurse wurden im Sommer nach draußen verlegt und sehr gut angenommen", erklärt die TSG. Auch nach ihrem Wechsel zum Landessportbund werde die Burgdorferin der TSG als Trainerin montags mit Reha-Sport von 16.00 bis 16.45 Uhr und Funktionstraining 17.00 bis 17.45 Uhr vorerst erhalten bleiben. Es sei nicht einfach, Ieva Stelmokas zu ersetzen, so die Verantwortlichen der TSG, "aber Christian Roth traut sich das zu". Mit seinen bald 35 Jahren hat gebürtige Burgwedeler eine gediegene Ausbildung als Bachelor of Arts in Sportwissenschaften und bald auch seinen Master of Arts. Er hat nebenbei Rehasport und Gesundheitspsychologie studiert und besitzt die B-Lizenz für Reha-Orthopädie und Innere Medizin. An die erste Begegnung erinnern sich beide noch sehr gut. Christian Roth suchte eine Möglichkeit, im Ort zu trainieren und vereinbarte mit der Leiterin des aktivCenter ein Infogespräch. Als sie in diesem Gespräch erfuhr, welche Qualifikationen das damalige Neumitglied aufzuweisen hat, bot sie ihm gleich eine Tätigkeit als Trainer an. Seit April 2019 ist Christian Roth fester Bestandteil des Trainerteams und sowohl als

Ansprechpartner auf der Trainingsfläche als auch mit festen Reha - und Rückenfit Kursen vertreten."Christian Roth übernimmt die Leitung des aktivCenters in einer schwierigen Zeit, denn der Herbst wird bezüglich der Entwicklungen rund um das Corona-Virus spannend bleiben", erklärt die TSG. Seine Vorgängerin und auch der Vorstand und die ganze Mannschaft der TSG sind überzeugt, dass "er das mit Bravour meistern wird".